TANNAER AMTSBLATT

Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Mielesdorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

Nr. 05/08 **Freitag, 23. Mai 2008** **Jahrgang 2008**

Zur Zeit finden die Ausbauarbeiten am Beachvolleyballplatz statt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Bekanntmachung über die amtliche Einführung der automatisierten Liegenschaftskarte

Die amtlich eingeführte automatisierte Liegenschaftskarte (ALK)

Kreisfreie Stadt / Landkreis	**Saale-Orla-Kreis**
Stadt / Gemeinde	**Tanna**
Gemarkung(en)	**Oberkoskau**
Flur(en)	**1 – 4**

kann gemäß § 6 Abs. 2 des Thüringer Katastergesetzes vom 07.08.1991 (GVBl. S. 285), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Thüringer Gesetzes zur Neuorganisation des Kataster- und Vermessungswesens vom 22.03.2005 (GVBl. Nr.4, S.115)

während der Sprechzeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Zimmer **17** des **Landesamtes für Vermessung und Geoinformation**
Katasterbereich Pößneck
Dienstgebäude Pößneck
Rosa-Luxemburg-Straße 7
07381 Pößneck

eingesehen werden.

Die automatisierte Liegenschaftskarte tritt an die Stelle der analogen Liegenschaftskarte.

Pößneck, den 28.01.2008
(Ort, Datum)

Im Auftrag

Rolf Scheelen
Obervermessungsrat

Siegel

Amtsgericht Rudolstadt

Ausfertigung

K 68/06

Geschäftsnummer

Beschluss

vom 12.02.2008

Am **Donnerstag, den 10. Juli 2008 um 10.00 Uhr**
im Amtsgericht Rudolstadt, Marktstraße 54, 1. Obergeschoß, Raum 89
soll durch Zwangsvollstreckung versteigert werden:
folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Zollgrün, Amtsgericht Pößneck Zw Lobenstein, Blatt 237, Zollgrün Nr. 51

Flur 1, Flurstück 89, 552 qm

ehem. 4-Seitenbauernhof, Wohnhaus, Baujahr ca. 1870, ca. 115 qm Wohnfläche, Holzschuppen, Scheune und Stall, Leerstand

Der Wert des Grundbesitzes ist gemäß § 74 a ZVG festgesetzt auf : 42.000,00 Euro.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muß der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen, Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundbesitzes oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

Schors
Dipl. Rechtspfleger

Ausgefertigt
07407 Rudolstadt, 22.04.2008

Krüger, Justizangestellte
Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 5. Mai 2008

ÖFFENTLICHER TEIL

Beschluss-Nr. 08/35/1
Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt sowie die geänderte Tagesordnung bestätigt.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/2
Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 31. März 2008 wird genehmigt.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/3
Der Stadtrat der Stadt Tanna nimmt die Jahresrechnung 2007 und den Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung nach § 81 Abs. 4 ThürGemHV zustimmend zur Kenntnis.

Soweit noch keine Einzelgenehmigung vorliegt, werden die außer- und überplanmäßigen Ausgaben genehmigt. Mit der bisherigen Abdeckung dieser überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben durch Mehreinnahmen bzw. durch Einsparungen besteht Einverständnis.

Gleichzeitig wird die Buchung der Haushaltseinnahmereste und Haushaltsausgabereste in dem in der Jahresrechnung enthaltenem Umfang beschlossen.

Die Jahresrechnung 2007 wird zur örtlichen Prüfung dem Rechnungsprüfungsamt des Saale-Orla-Kreises vorgelegt.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/4
Betr.: Instandsetzung Neue Straße/Haideweg in Tanna

Der Auftrag für die Umverlegung der vorhandenen MS/NS-Leitungen zur Baufeldfreimachung im Bereich der Neuen Straße wird gemäß Umverlegungsvertrag vom 17. Januar 2008 an die E.ON Thüringer Energie AG vergeben.

Die Vertrags- bzw. Angebotssumme beträgt 7.165,41 Euro (brutto).

Der Stadtrat stimmt der Vergabe und dem Vertrag zu.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/5
Der Auftrag für die Lieferung und den Einbau der Straßenbeleuchtung in der Bahnhofstraße in Tanna wird gemäß Vergabevorschlag des Ingenieurbüros plan 2o an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Fa. Elektroinstallation Henry Ludwig aus Tanna vergeben.

Die Auftragssumme beträgt 37.432,05 Euro (brutto).

Die Nebenangebote der Fa. UTR GmbH aus Schönbrunn werden aus gestalterischen Gründen nicht berücksichtigt.

Der Stadtrat stimmt der Vergabe zu.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	11
Enthaltung	1

Beschluss-Nr. 08/35/6
Der Auftrag für den Anschluss der Abwasserleitungen der Turnhalle in Tanna an den neuen Hauptsammler in der Bahnhofstraße sowie die Umbindung und den Rückbau der vorhandenen Klärgruben wird gemäß Nachtragsangebot vom 25. Januar 2008 an die Firma UTR GmbH aus Schönbrunn vergeben.

Die Auftragssumme beträgt 14.248,57 Euro (brutto).

Der Stadtrat stimmt der Vergabe zu.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/7
Antrag auf Baugenehmigung

Antragsteller: Güterverwaltung „Nicolaus Schmidt“ AG, OT Rothenacker

Bauvorhaben: Errichtung Stall 9 – Abkalbstall an vorhandenen Stall 7
Flurstück-Nr. 478/1, Flur 8, Gemarkung Rothenacker

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/8
Antrag auf Baugenehmigung

Antragsteller: BURDO- Bäuerliche AG Tanna, Zollgrün 95, 07922 Tanna

Bauvorhaben: Sanierung Dachkonstruktion Kaiserhalle/ Getreidelagerhalle sowie Anbau Überdachung Vorplatz
Flurstück-Nr. 509, Flur 2, Gemarkung Frankendorf

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/9
Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt die Rücknahme des Beschluss-Nr. 08/34/23 aus der Sitzung des Stadtrates vom 31. März 2008.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/10
Der Stadtrat der Stadt Tanna stimmt dem geänderten Vertrag zur Erstattung der Betriebskosten für die Kindertagesstätte „Tannaer Zwergenland“ in der beigefügten Form zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die hierfür notwendigen Schritte zur Umsetzung des Vertrages einzuleiten.

Stimmberechtigt	12
Ja-Stimmen	12

Beschluss-Nr. 08/35/11
Der Stadtrat der Stadt Tanna nimmt die Betriebskostenabrechung des Trägers für die Betreibung der KiTa „Tannaer Zwergenland“ für das Jahr 2007 zur Kenntnis und bestätigt diese.

Stimmberechtigt	13
Ja-Stimmen	13

Beschluss-Nr. 08/35/12
Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt die jederzeitig widerrufliche Bestellung von Frau Birgit Müller zur Kassenverwalterin bei der Stadt Tanna.

Stimmberechtigt	13
Ja-Stimmen	13

Beschluss-Nr. 08/35/13
Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt die jederzeitig widerrufliche Bestellung von Frau Marjon Schaarschmidt zur stellvertretenden Kassenverwalterin bei der Stadt Tanna.

Stimmberechtigt	13
Ja-Stimmen	12
Enthaltung	1

Beschluss-Nr. 08/35/14
Der Stadtrat der Stadt Tanna beschließt die Vorschlagsliste für die Auswahl der Schöffen aus dem Bereich der Stadt Tanna für die im Jahre 2009 beginnende Amtszeit. Es werden nachfolgende Personen erfasst:

- Sabine Ludwig
- Carola Lang
- Karola Schmidt
- Uwe Keilhauer

Stimmberechtigt	13
Ja-Stimmen	13

Marco Seidel, Bürgermeister

Auslegung Vorschlagsliste Schöffenwahl

Die Vorschlagsliste für die Schöffenwahl liegt in der Zeit

vom **26. Mai 2008 bis 2. Juni 2008**

in der S**tadtverwaltung Tanna im Sekretariat**

aus. Die Liste kann zu den bekannten Öffnungszeiten eingesehen werden.

Stadtverwaltung Tanna

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna
Markt 1, 07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service
Straße des Friedens 1a
07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33 / 2 33 15
Telefax: 03 67 33 / 2 33 16
E-mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inh. Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Tanna

Montag	geschlossen	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr	

Wir sind unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar:

Vorwahl		03 66 46
Zentrale	Frau Pozorski-Schatz	28 08 - 0
Fax		28 08 28
Einwohnermeldeamt	Frau Rösch	28 08 11
Standesamt/Wohnungswesen		
	Frau Jordan	28 08 13
Liegenschaften	Frau Heinsmann	28 08 21
Bauamt	Herr Schneider	28 08 24
Buchhaltung	Frau Gläsel	28 08 23
	Frau Oesterreich	28 08 31
	Frau Müller	28 08 32
	Frau Schaarschmidt	28 08 33
	Frau Stiede	28 08 34
Ordnungsamt/Dorferneuerung		
	Frau Stöckel	28 08 41
Hauptamt	Herr Mittenzwey	28 08 22
	Herr Groth	28 08 52
Bürgermeister	Marco Seidel	0175 / 5 48 66 10
E-Mail:	rathaus@stadt-tanna.de	
Web:	www.stadt-tanna.de	

Öffnungszeiten der Bibliothek

Die Bibliothek in der Neuen Straße hat

jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

für Sie geöffnet.

Ansprechpartner ist Herr Barwinsky. Telefonisch erreichbar sind wir dort unter 03 66 46 / 2 49 02.

Sprechstunden Bürgermeister Marco Seidel

Bürgermeister Marco Seidel steht allen Bürgern der Stadt Tanna für Fragen und Anregungen nach telefonischer Vereinbarung – auch kurzfristig – zur Verfügung.

Termine können im Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon 03 66 46 / 28 08 - 0 oder unter Handy 0175 / 5 48 66 10 vereinbart werden.

Altersjubiläen

Im kommenden Monat feiern folgende Jubilare ihren Geburtstag:

Wir gratulieren recht herzlich

Tanna/Frankendorf

06.06.	Frau Sieglinde Rosenbusch	zum 72. Geburtstag
12.06.	Frau Christa Franz	zum 73. Geburtstag
15.06.	Herrn Ewald Fritz	zum 74. Geburtstag
15.06.	Frau Amanda Fuhrmann	zum 80. Geburtstag
15.06.	Frau Christa Rösch	zum 75. Geburtstag
21.06.	Frau Charlotte Kunze	zum 78. Geburtstag
22.06.	Herrn Rolf Krupsky	zum 71. Geburtstag
23.06.	Herrn Johannes Broda	zum 70. Geburtstag
28.06.	Frau Gertrud Bachmann	zum 84. Geburtstag
30.06.	Frau Helga Heerdegen	zum 70. Geburtstag

Künsdorf

28.06.	Frau Hanna Brendel	zum 76. Geburtstag
29.06.	Herrn Siegfried Lecker	zum 79. Geburtstag

Mielesdorf

15.06.	Herrn Herbert Dreier	zum 83. Geburtstag
17.06.	Herrn Gunter Sachs	zum 70. Geburtstag
18.06.	Frau Gertraude Zapf	zum 70. Geburtstag
24.06.	Frau Christa Zelsmann	zum 75. Geburtstag

Rothenacker

07.06.	Frau Helga Stock	zum 74. Geburtstag
24.06.	Frau Elfriede Rauh	zum 86. Geburtstag
30.06.	Frau Christa Enders	zum 74. Geburtstag

Schilbach

09.06.	Herrn Dieter Spörl	zum 77. Geburtstag
18.06.	Herrn Gerhard Müller	zum 72. Geburtstag
20.06.	Herrn Erich Schary	zum 82. Geburtstag
24.06.	Herrn Siegfried Wagner	zum 73. Geburtstag
25.06.	Frau Irene Wickel	zum 83. Geburtstag

Seubtendorf

13.06.	Frau Dora Tappert	zum 81. Geburtstag

Stelzen/Spielmes

11.06.	Frau Helga Pätzold	zum 77. Geburtstag
22.06.	Frau Elfriede Eichhorn	zum 86. Geburtstag

Unterkoskau/Oberkoskau

10.06.	Herrn Rudi Geipel	zum 79. Geburtstag
22.06.	Frau Marie Stark	zum 80. Geburtstag
24.06.	Frau Hildegard Kaiser	zum 75. Geburtstag
25.06.	Frau Christa Schattel	zum 74. Geburtstag
30.06.	Herrn Siegfried Kaiser	zum 77. Geburtstag

Zollgrün

12.06.	Frau Reinhilde Haas	zum 87. Geburtstag
14.06.	Frau Anna Behr	zum 76. Geburtstag
14.06.	Frau Gisela Tögel	zum 74. Geburtstag
27.06.	Herrn Wolfgang Behr	zum 77. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Juliane Barth	Tanna
Josh Knüpfer	Tanna
Lukas Rödel	Tanna
Tobias Hanke	Unterkoskau
Leonie Bittner	Tanna

Sterbefälle

Rolf Bernhardt	Tanna
Willy Sauer	Tanna
Paula Liebold	Zollgrün
Irma Descher	Stelzen
Rudi Schwarz	Tanna

In eigener Sache

Wir bieten unseren Einwohnern und Gästen folgende interessante Lektüre zum Kauf an:

-	Die Tann bleibt die Tann (Heimatbuch)	4,00 Euro
-	Des is unner Feier (100 Jahre FFw Tanna)	4,00 Euro
-	Tanna Tanné – 25 Jahre Tannaer Fasching	4,00 Euro
-	Paketpreis für alle drei Heimatbücher über Tanna	10,00 Euro
-	650 Jahre Zollgrün	10,00 Euro
-	Rad- und Wanderkarte Thüringer Schiefergebirge	3,50 Euro
-	Festzeitung 775 Jahre Tanna	4,00 Euro
-	Tänner Film DVD oder VHS	15,00 Euro
-	Film über Festumzug 775 Jahre Tanna DVD	15,00 Euro
-	Film „Das bewegte Tanna“ 50 Jahre Stadtgeschichte	15,00 Euro

Tannaer Marmor

-	Untersetzer 15 x 15	15,00 Euro
-	Untersetzer 25 x 15	20,00 Euro
-	Handstücke 5 x 5	2,00 Euro
-	runde Stücke inkl. Schachtel	5,50 Euro
-	Marmor Standuhr	125,00 Euro

Schnaps „Tänner Heiner“

-	Bitterlikör 0,2	5,00 Euro
-	Bitterlikör 0,35	8,00 Euro

Erreichbarkeit der Fernwärme Tanna

Zur Kontaktaufnahme mit der Fernwärmeversorgung Tanna GmbH stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Betriebsleiter	Andreas Lanitz	01 75 / 5 98 04 77
Geschäftsführer	Dr. Aribert Ondrusch	03 41 / 4 80 59 81
	Mobil	01 72 / 4 18 62 76
	Fax	03 41 / 4 80 59 85

Projektarbeiten öffentlich vorgestellt

Am 9. April 2008 fand zum zweiten Mal eine öffentliche Präsentation der Projektarbeiten unserer Zehnklässler im Speiseraum der Schule statt.

Eingeladen waren sowohl die Eltern der Schüler als auch außerschulische Berater zu den verschiedenen Themen, wie z. B. der Vorsitzende der Güterverwaltung „Nikolaus Schmidt“ Rothenacker, Herr Kühne, Frau Lisbeth Schemmrich aus Raila und Herr und Frau Hirmer aus Tanna.

Die Palette der vorgestellten selbst gewählten Themen war vielfältig. David König, Sebastian Thoß und Tobias Ryll erläuterten die Wirkungsweise der Biogasanlage, ihre ökologischen Vorteile und bewiesen durch Gegenüberstellung von Kosten und Gewinn die Rentabilität der Anlage.

Als praktischen Teil der Projektarbeit entwarfen die Schüler den Entwurf einer Schautafel zum besseren Verständnis der Vorgänge. Diese wurde dann von Herrn Kühne in Auftrag gegeben und von der Zollgrüner Firma Werbetechnik Schmidt angefertigt.

Interessant für die Zuschauer waren auch die Ausführungen zu Anglizismen in der deutschen Sprache, Süchten, Energie sparen – aber wie? Schule – vor und nach der Wende, zum Springreiten und zur Geschichte des Tannaer Silvesterlaufes.

Ein weiteres Team beschäftigte sich ausführlich mit Schloss Burgk. In historischen Gewändern gekleidet gewährten Vanessa Köhn, Nicole Pippig und Yvonne Hauschild den Zuschauern einen Rundgang durch die Burganlage und wussten viel Interessantes zur Geschichte und den Ausstellungsstücken zu berichten.

Insgesamt beeindruckten die Anwesenden die einfallsreichen und anschaulichen Präsentationen der Themen. Power-Point-Vorträge, selbst gedrehte und bearbeitete Videos, nachgestellte Interviews und Rollenspiele ließen die Veranstaltung kurzweilig und amüsant vorübergehen.

Für die Pause zwischen den Vorträgen hatten die Zehner mit ihren Klassenlehrerinnen belegte Brötchen geschmiert und hielten Getränke bereit.

S. Hopf
Schulleiterin

Eine Unterrichtsstunde für die Lehrer

Seit einem halben Jahr besteht zwischen der Güterverwaltung „Nikolaus Schmidt“ in Rothenacker und der Regelschule Tanna ein Kooperationsvertrag.

Grund genug für die Regelschullehrer, dem größten landwirtschaftlichen Betrieb der näheren Umgebung am 18. März 2008 einen Besuch abzustatten.

In Rothenacker betreibt man nicht nur Rinderzucht und Pflanzenbau, die Anlage verfügt auch über eine moderne Biogasanlage. In ihr wird mit der anfallenden Gülle und Getreidezusätzen (vor allem Mais) Wärme für die Heizung der gesamten Betriebsgebäude und zur Trocknung des Getreides erzeugt.

Die Gülle, die nach dem Durchlauf durch die Fermenter auf die Felder gelangt, ist ökologisch wertvoller, die Pflanzen können die Inhaltsstoffe besser aufnehmen. Die Rothenäckerer freut’s auch, denn die Geruchsbelästigung ist deutlich geringer.

Natürlich waren die Investitionskosten enorm, doch die Anlage arbeitet mit Gewinn durch den Verkauf des produzierten Stromes. Nach Aussage des Geschäftsführers Herrn Stefan Kühne würde die Kapazität des erzeugten Stromes immerhin für die Versorgung von ganz Tanna ausreichen.

Deutlich erklärte Herr Kühne in seinem Vortrag auch die Anforderungen an Schulabgänger bzw. potenzielle Lehrlinge in seinem Betrieb, denn auch in der Landwirtschaft geht ohne Umsicht, Einsatz- und Lernbereitschaft und vor allem ohne Computerkenntnisse nichts mehr.

Das Verhalten der Tiere wird z. B. über Computerchips beobachtet und so kann gegebenenfalls schnell reagiert und die Verbreitung von Krankheiten verhindert werden.

Unter anderem durch computergesteuerte Futterzufuhr konnte die Milcherzeugung pro Kuh von ca. 3000 Litern vor der Wende auf bis zu 10000 Litern heute gesteigert werden.

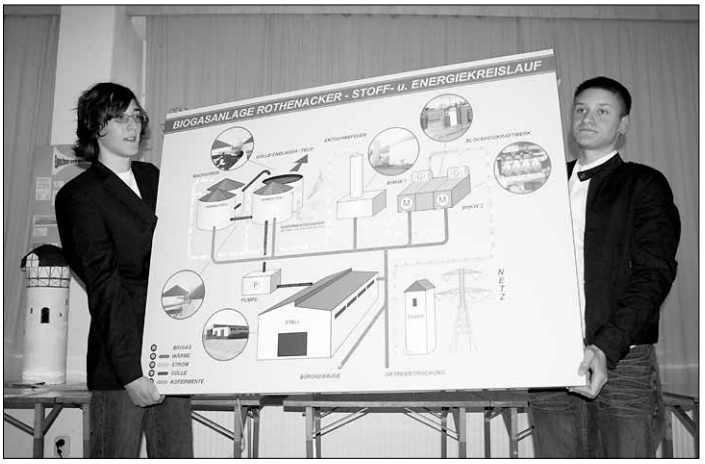
In Gesprächen mit Mitarbeitern spürten wir deutlich den Stolz auf das Geschaffene und das große Engagement für ihre Arbeit.

Fast drei Stunden High-Tech-Informationen aus der modernen Landwirtschaft waren für alle Lehrer interessant und informativ.

Deshalb möchten wir uns herzlich bei Herrn Kühne und seinem Team für den freundlichen Empfang, die tolle Führung und das kleine Abschiedsgeschenk bedanken.

Im Auftrag des Kollegiums

S. Hopf, Schulleiterin



Aus der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr

Hoffnungsvoller Nachwuchs konnte am 26. April 2008 im Gerätehaus der Stadt Tanna den Einsatzabteilungen der einzelnen Ortswehren übergeben werden.

Denn bereits seit dem 5. Januar 2008 drückten junge Leute aus Hirschberg, Künsdorf, Seubtendorf, Frankendorf und Tanna die Schulbank. Ziel der vierzehn Kameradinnen und Kameraden war, in einem 70 Stunden Programm über insgesamt 16 Samstage die Anforderungen des Feuerwehrgrundlehrganges zu bestehen.

Während einige aus den Reihen der Jugendfeuerwehr eine gewisse Vorbildung aufweisen konnten, kamen andere als „Quereinsteiger“ dazu. Mit zwölf Männern und zwei Frauen zwischen 16 und 33 Jahren insgesamt gesehen eine bunt gemixte Truppe.

Neben Theorie und Praxis war im Lehrgang ein Samstagvormittag dem Besuch der Rettungsleitstelle Saalfeld vorbehalten, um einen Einblick von dem Ort zu erlangen, in dem u.a. der Notruf „112“ überhaupt bearbeitet wird.

Zum Prüfungstag mussten schließlich alle angetretenen Kandidaten 90 Fragen mit je drei Antwortmöglichkeiten richtig ankreuzen. Im Theorieteil II wurden fünf Aufgaben z. B. zu möglichen Einsatzszenarien gestellt, welche es frei zu beantworten galt.

Überwacht wurde diese Teilprüfung von den Kameraden Dirk Friedrich und Andreas Lanitz, die dann auch die Bewertung der Fragebögen vornahmen.

Im Anschluss daran fanden sich die Feuerwehranwärter paarweise in der Fahrzeughalle ein. Dort musste der praktische Prüfungsteil unter den „gestrengen Augen“ vom stellvertretenden Kreisbrandinspektor Hartmut Jacob und Lehrgangsleiter Andreas Woydt absolviert werden. Hier waren Kenntnisse in Fahrzeug- und Gerätekunde, Erster Hilfe und Kartenlehre gefragt.

Gegen Mittag konnte endlich die lang ersehnte Auswertung der Gesamtergebnisse vorgenommen werden. Alle zur Prüfung angetretenen Kandidaten hatten mit sehr guten bis befriedigenden Punktezahlen bestanden, wobei die drei Besten zur Urkunde zusätzlich ein Präsent überreicht bekamen:

Platz 1	Ralf Poser	Tanna
Platz 2	Tobias Glück	Künsdorf
Platz 3	Marlen Weimar	Tanna

Positiv anzumerken bleibt, dass sich beide Feuerwehrfrauen nicht hinter den Leistungen ihrer männlichen Kollegen zu verstecken brauchten, also wider Erwarten voll mithalten konnten.

Zum Schluss des offiziellen Teiles fand Bürgermeister Marco Seidel anerkennende Worte für alle künftigen Einsatzkräfte. Ein Dank auch an alle Kameraden, die den Lehrgang als Ausbilder oder unterstützende Kräfte überhaupt erst möglich machten.

Ein Wermutstropfen bleibt das Ausscheiden eines Kameraden aus Zeitgründen, während ein weiterer Feuerwehrmann vierzehn Tage später seine Nachprüfung mit einem sehr guten Ergebnis abschließen konnte.

Andreas Woydt

Mit einem Gewand aus Blech

Großes Konzert zur Einweihung der Festspielscheune am 24. Mai in Stelzen

Am Samstag, dem 24. Mai 2008 um 20.00 Uhr wird die neu erbaute Konzertscheune in Stelzen bei Reuth feierlich eingeweiht. Das Leipziger Brass Ensemble „Gewand aus Blech“, bestehend aus Musikern des Gewandhauses, gibt aus diesem Anlass zugleich ihr eigenes Gründungskonzert.

Viele hilfreiche Hände und Sponsoren sorgten dafür, dass in Stelzen auf dem Gelände einer ehemaligen sowjetischen Funkstation eine klanglich hervorragende Holzscheune entstand.

Ihre erste Bewährungsprobe hatte die neu erbaute Konzertscheune anlässlich der 15. Stelzenfestspiele 2007 zu bestehen. Denn dieses landesweit bekannte Spektakel wurde dort mit der Landmaschinensinfonie eröffnet.

Das Leipziger Brass Ensemble „Gewand aus Blech“ zelebriert am 24. Mai 2008 in Stelzen ein Konzert zur festlichen Einweihung der dortigen Konzertscheune.

Es erklingen unter anderem Kompositionen von Georg Friedrich Händel (Einzug der Königin von Saba), Enrico Crespo (Spirit of Brass Fanfare), Johann Sebastian Bach (3. Brandenburgisches Konzert).

Durch den Abend führt Moderator Paul Fröhlich, der die Gäste außerdem mit seinem extra einstudierten „Sprengmeisters Festgesang“ erfreuen wird. „Das ist wieder so ein Moment, auf den unser gesamtes Team schon seit langem gewartet hat“, frohlockt bereits jetzt der einstige Initiator der an gleicher Stelle laufenden Stelzenfestspiele, Henry Schneider.

Weiterhin freut sich der Gewandhaus-Bratscher, dass „dieses einzigartige Töne hergebende hölzerne Bauwerk Ende Mai würdevoll übergeben werden kann und fortan uneingeschränkt für Kulturliebhaber zur Verfügung steht“.

Reizvoll sei für die Besucher ferner der wunderbare Blick von diesem Standort aus auf die hügeligen Landschaften des thüringisch-vogtländischen Grenzraumes. Im Innenteil bietet das geräumige Anwesen mindestens 800 Personen bequem Platz.

Die Inbetriebnahme dieser Spielstätte gilt vor allem als ein gelungenes Aufbauwerk, welches ohne viele hilfreiche Hände so nicht möglich gewesen wäre. Nach der Renaturierung des bis zu Beginn der 1990er Jahre von der Roten Armee als Funkstation genutzten Areals ging es mit dem Bau schnell vorwärts.

Neben ungezählten Eigenleistungen unterstützten dieses Vorhaben finanziell auch die Europäische Union, das Thüringer Kultusministerium, die Stadt Tanna, eine Brauerei sowie private Sponsoren.

Bei dem Richtfest vor einem Jahr haderte Henry Schneider deswegen auch nicht mit seinen vorab geleisteten Einsätzen als „Bettelmönch“ bei den genannten Geldgebern. Genau diese Beharrlichkeit zahlt sich nun aus und der Stelzenfestverein verfügt in Zukunft über eine weitere feste Größe, die jederzeit genutzt werden kann.

Karten und Infos unter www.stelzenfestspiele.de oder Telefon 03 66 46 / 2 81 87. Die bereits 16. Auflage der landesweit bekannten Stelzenfestspiele läuft einige Wochen später vom 4. bis 6.Juli 2008. Das Motto der Saison 2008 lautet schlicht „Paradiesvögel“.

Roland Barwinsky

Frankenwaldtag in Tanna

Diesen für den Verein bedeutsamen Tag hatten diesmal die Tannaer Wanderfreunde ausgerichtet.

Das relevante Symbol des Vereins, das auch am Samstag eine Rolle spielte, ist der Vereinswimpel mit seinen zahlreichen Schmuckbändern. Die Lippertsgrüner hatten ihn ein Jahr lang in ihrer Obhut gehabt, weil sie im vergangenen Jahr den Frankenwaldtag organisierten.

Nun war der Tag gekommen, den Wimpel dem Ausrichter des Frankenwaldtages 2008 zu übergeben. Das geschieht nicht nebenbei, vielmehr wird gewandert in den Ort, der den Zuschlag für den wichtigen Tag erhielt.

40 Kilometer hatten die Lippertgrüner mit Obmann Jürger Krahmer zurückzulegen, um Tanna zu erreichen. Am Ziel gab Jürgen Krahmer den Wimpel ab. Tabea, ein Mädchen aus Lippoltsgrün, sang vor versammeltem Publikum munter ein Lied vom Wandern und erhielt herzlichen Applaus.

Robert Strobel, Hauptvorsitzender des Frankenwaldvereins, sagte, dass man stolz sei auf die Tannaer Ortsgruppe, viel wurde in den vergangenen Jahren erreicht. 1991 gründete sich die Ortsgruppe, heute zähle sie 44 Mitglieder.

Robert Strobel und Irene Keil, Hauptwanderwartin im Verein und seit kurzem auch Landeswanderwartin Bayerns, nahmen den Vereinswimpel in Gewahrsam, bevor er der Ortsgruppe mit Obmann Udo Wunderlich übergeben wurde.

Zuvor aber stand für zahlreiche Mitglieder, die vor allem aus Oberfranken nach Tanna gekommen waren, die Hauptversammlung an. Insgesamt 1.322 geführte Wanderungen organisierte der Frankenwaldverein demnach im vergangenen Jahr, 20.461 Teilnehmern legten dabei 16.857 Kilometer zurück, resümierte Keil.

Strobel freute sich, dass man im vergangenen Jahr neue Markierungszeichen anbringen konnte. Nach verbesserter Linienführung und Markierung des Frankenweges in den Wandergebieten außerhalb des Frankenwaldes wurde der Frankenweg laut Robert Strobel zum zweiten Male zertifiziert. Nun zähle er zu den zehn besten Wanderwegen im ganzen Land.

Ankunft in Tanna: Die 17 Lippertsgrüner wurden auf der letzten Etappe auch von acht Mitgliedern der Ortsgruppe Tanna des Frankenwaldvereines begleitet.

Neu seit dem vergangenen Herbst ist der Fränkische Gebirgsweg, der ausgehend vom Rennsteig in Blankenstein/Unterreichenstein durch den östlichen Frankenwald zum Fichtelgebirge führt.

Im Anschluss erhielten 18 Mitglieder für ihre Verdienste das Ehrenzeichen in Gold. Die Tannaer Ortsgruppe wird nächstes Jahr den Wimpel nach Presseck bringen – da gilt es, an die 50 Kilometer gen Oberfranken zu wandern.

Simone Zeh

Veranstaltungstipp

Garlic and Onions live
am 31. Mai 2008 im Folkclub Isaar

Garlic and Onions (siehe Foto) spielen

am **Samstag, dem 31. Mai 2008**

um **20.00 Uhr**

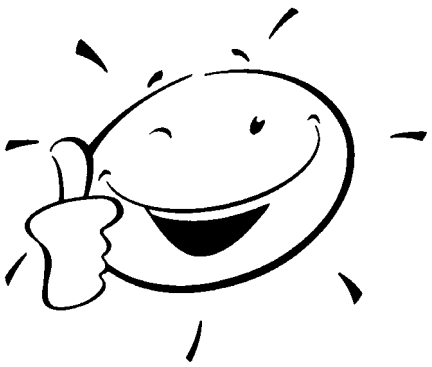
im **Folkclub Isaar bei Töpen**

Überall, wo die sich hinter dieser Bezeichnung verbergenden Tim Liebert und Roy „Mutz“ Barra auftauchen, entsteht von alleine eine geballte sehr frisch wirkende Ladung Irish Folk, welche mit flotten Sprüchen angeboten wird.

„Mutz“ hat sich außerdem in den letzten Monaten intensiv mit dem Dudelsackspiel beschäftigt und wird auch in Isaar einige Kostproben davon abliefern.

Viele Fans werden sich wohl noch gern an den Einsatz der Publiners anlässlich der 775-Jahr-Feier Tannas erinnern, wo sich dieses Duo aktiv beteiligte und mit für einen tollen Abend in Frankendorf sorgte.

Roland Barwinsky



Die nächste Ausgabe des

TANNAER AMTSBLATTES

erscheint am 20. Juni 2008.

Redaionsschluss ist der 11. Juni 2008.

Straßenfest Juliengasse

am **Samstag, dem 14. Juni 2008**

ab **09.00 Uhr**

09.00 Uhr Jahrmarkt
unter anderem mit
- Christopherushof Bad Lobenstein
  mit Zigarrenproduktion und Verkauf
- Thüringer Kräuterkönigin S. Laibner

Die Volksmusikprinzessin der Herzen und Moderatorin bei Radio Schwäbisch Hall, Silke Scharf wird durch die Veranstaltung des Tages führen mit dem Team des Radiosenders.

- Harmonikaspieler W. Scholze, Vogtland
- Sänger Willi aus Frankfurt

13.00 Uhr Begrüßung der Gäste
- BdV-Chor Bad Lobenstein
- Trachten-/Volkstanzgruppe Lichtenberg

14.00 Uhr Show der Geschwister David (Hessen)

15.00 Uhr Sängerin Silke Scharf (Tirol)

19.00 Uhr Party Duo Mix Tour Volker & Evelyne

Außerdem Frank Marino (Katzhütte) und Franciska Fischer (Erzgebirge).

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Bitte benutzen Sie die Parkmöglichkeiten im Stadtgebiet.

Es ist mit Fangemeinden vor allem der Sängerin Silke Scharf stark zu rechnen.

Christel Gerth

TRADITIONELLES

Dorf- und Museumsfest

in

Rothenacker

3 tolle Tage vom 30.05. - 01.06.2008

Freitag, 30. Mai

21.00 Uhr **nu RAGERS**

Samstag, 31. Mai

20.30 Uhr **OLDIE- & BEAT-NACHT** im Festzelt mit

THE GOLDEN SIXTIES BAND

Die Party mit den größten Hits der 60er, 70er und 80er.

Vorverkauf: 9,00 € (Abendkasse: 11,00 €) bei: *BierstubeRothenacker 036646/22697, Quelle Gefell, 036649/82625, Degenkolb Tanna 036646/22685, Zeitungen-Foto-Lotto, Inh. B. Wöckel, im Penny-Markt, Bad Lobenstein 036651/30460*

Sonntag, 1. Juni

10.00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen**

13.30 - 18.00 Uhr **Volkstümlicher Nachmittag**
im Festzelt mit den
"PILGRAMSREUTHERN"
Ein Nachmittag der böhmischen Blasmusik - ein Konzert der Spitzenklasse

13.30 Uhr **Buntes KINDERFEST (kostenfrei)**
Hüpfburg, Kinderschminken, Luftballon modellieren, Sumoringen für Klein und Groß; weitere Überraschungen (z.B. Pferdereiten ab 15:30 Uhr - gegen Bezahlung) usw.

Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt:
- Thüringer Roster und Rostbrätl
- Eis, Kaffee und hausgebackener Kuchen von den Rothenäckerer Frauen
- im Museumsbackofen wird Brot gebacken + zum Kaufen angeboten

Das Museum des gelehrten Bauern ist täglich geöffnet. **www.rothenacker.com**

Es laden freundlichst ein: Ortschaftsrat Rothenacker Kulturverein Wisentaquelle

1608 · 2008
400 Jahre Renaissanceschloss Knau

13. bis 15. Juni 2008 – Rittergut Knau

In diesem Jahr jährt sich der Bau des Renaissanceschlosses zu Knau zum 400. Mal.

Der Förderkreis Rittergut Knau e.V., die Vereine des Ortes und die Gemeinde Knau möchten zu Ehren dieses Jubiläums ein dreitägiges Schlossfest gestalten. Dieser kulturelle Höhepunkt setzt die Reihe unserer bisherigen Schlossfeste fort.

Alle Feierlichkeiten des Förderkreises sind vom Gedanken geprägt, das Rittergut für kommende Generationen zu erhalten, zu sichern und zu sanieren mit dem Ziel, das Ensemble einer umfassenden und nachhaltigen Nutzung zuzuführen, die auf den Ort und die Region ausstrahlt.

Die vergangenen drei Schlossfeste waren vom Geist der Renaissance beseelt. In dieser Epoche der Umbrüche und des Fortschritts erlebten das Schloss und der Ort eine Blütezeit.

Das Renaissancefest legte diese Identität stiftenden Wurzeln offen und begründete Synergien und Netzwerke durch die intensive Zusammenarbeit verschiedenster überregionaler Kräfte, die für unsere weitere Arbeit von großem Nutzen sein sollten.

Nachdem wir den Blick für ästhetische, ideelle und geistige Werte der Renaissance geschärft hatten, bildeten die Lebensart dieser Epoche und die universelle nachhaltige Nutzung von Kräutern den Mittelpunkt des Kräuterfestes.

Das Rittergut stellt nicht nur eine Landmarke im Land der tausend Teiche dar, sondern ist wahrscheinlich auch Ausgangspunkt für die Kultivierung der ehemaligen Sumpflandschaft.

Wie sehr die Region vom Element Wasser geprägt wurde, thematisierte das Wasserfest und beleuchtete die verschiedensten Facetten dieses „Ursprungs des Lebens“.

Das diesjährige Jubiläum ist Anlass für das vierte Schlossfest, das eine Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft schlagen soll. Der Identität stiftende Charakter soll die Bürger des Ortes und der Region beflügeln. Der Blick zurück soll zum Nachdenken über die Zukunft des ländlichen Raums anregen.

Knau war Marktflecken und damit eine Siedlung mit Marktrecht und eingeschränkter Gerichtsbarkeit. Ein Markt als Handelsplatz für regionale Waren schuf darüber hinaus auch Raum für sozialen Austausch der Bevölkerung, hier erfuhr man die Neuigkeiten, kam mit Nachbarn und Fremden ins Gespräch und pflegte seine sozialen Kontakte.

Auf diese Funktionen des historischen Marktes besinnen wir uns, bei der Gestaltung unseres Jahrmarktes, wo wir die landwirtschaftlichen Ursprünge der Region aufzeigen, in dem regionale Produkte gehandelt und Handwerker ihr Können zur Schau stellen.

Der Abend steht dagegen eher im Zeichen des höfischen Festes und zeigt die kulturellen und geistigen Wurzeln auf.

Esaias von Brandenstein ließ 1608 das Renaissanceschloss mit zwei einzigartigen Festsälen errichten. Die Brandensteins – mit ihren Wohnsitzen Ranis, Oppurg und Knau – prägten unsere Landschaft durch ihren visionären Geist ganz entscheidend mit.

Die Hoffeste der Renaissance konnten philosophisches, politisches und kulturelles Gedankengut in einer einzigartigen Verbindung von Musik, Schauspiel und Tanz vermitteln. Eine Tradition, an die wir anknüpfen möchten!

www.rittergut-knau.de

Eine Musikshow der besonderen Art erwartet Sie

am	**Samstag, dem 14. Juni 2008**
um	**20.00 Uhr** (Einlass 19.00 Uhr)
in der	**Wisentahalle Schleiz**

Der Sanctuary Choir & Orchestra aus Texas wird Ihnen mit 80 Sängern und Musikern ein abwechslungsreiches und faszinierendes Musikprogramm bieten.

Der Chor hat auch einige echte texanische Geschenke mitgebracht, die sie während der Veranstaltung verlosen wollen.

Teilnahmekarten können unmittelbar vor dem Konzert ausgefüllt werden. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter sind die evangelischen Gemeinden in Schleiz.

MUTTER- UND KIND-KURKLINIK
Regenbogenland
Lückenmühle 13
07368 Remptendorf

Informationsveranstaltung „Rechtzeitige Selbstverantwortung als Alternative zum Gesundheitssystem“

am	**Mittwoch, dem 18. Juni 2008**
im	**Seminarraum der Mutter- und Kind-Kurklinik**
15.00 Uhr	Aufmerksamkeitsdefizit – Hyperaktivitätsstörung
19.30 Uhr	Innere Reinigung – Äußeres Wohlbefinden
Referent:	Lothar Schmeil Naturheilpraxis Weida

Anmeldung bei:

Manfred Stölzel
Telefon: 03 66 52 / 2 24 27
Mobil: 0173 / 5 68 55 41
E-Mail: iven.stoelzel@t-online.de

Die Volkshochschule informiert

Auf dem Weg zum Abitur –
Gymnasiasten stellen ihre Seminarfacharbeiten vor

Jedes Jahr im Januar verteidigen Schülerinnen und Schüler der Gymnasien die Ergebnisse aus dem Seminarfach in einer schulischen Abschlussveranstaltung.

In diese Arbeiten werden die unterschiedlichsten Themen aus Gesellschaft, Naturwissenschaft und Forschung behandelt. Die Ergebnisse sind in der Regel hoch interessant, fachlich unterlegt und gut aufbereitet.

Aus diesem Grund wurde Ende des vergangenen Jahres eine Kooperationsbeziehung zwischen Volkshochschulen und Gymnasien aufgebaut. Mit dem Ziel, die gute Arbeit der Schulen in der Öffentlichkeit vorzustellen und der Bevölkerung die Möglichkeit der Teilhabe an den hochwertigen Ergebnissen der Seminarfacharbeiten zu ermöglichen.

Nicht zuletzt kann eine solche Veranstaltung jungen Menschen Vertrauen und Bestätigung in die eigene Leistung geben.

Am **Dienstag, dem 10. Juni 2008**

um **19.00 Uhr**

im **Veranstaltungssaal der Geschäftsstelle Tanna der Kreissparkasse Saale-Orla**

laden die Volkshochschule des Saale-Orla-Kreises und das „Dr. Konrad Duden“ Gymnasium Schleiz ein. Dort präsentiert Christiane Ludwig ihre Arbeit

„Entstehung und Nutzung des Naherholungsgebietes Leitenteiche Tanna“

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser eintrittsfreien Veranstaltung herzlich eingeladen.

Alles auf zum Dorf- und Kinderfest in Seubtendorf

Samstag, 7. Juni 2008

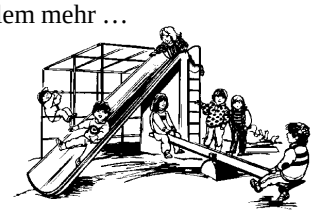
20.00 Uhr **Tanz** im Saal mit **„Roxy“**

Sonntag, 8. Juni 2008

09.00 Uhr **Frühschoppen** am Dorfteich

13.00 Uhr **Kinderfest und Spielplatzeinweihung** am Feuerwehrgerätehaus mit

- Hüpfburg
- verschiedenen Elektroautos
- elektrischer Eisenbahn
- Bogen- und Armbrustschießen
- Angeln für Kinder
- Hufeisenwerfen
- Büchsenwerfen
- Zuckerwatte
- Kaffee und Kuchen
- und vielem mehr …



Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen ausreichend gesorgt.

Feuerwehrverein und Ortschaftsrat Seubtendorf

4. Traktortreffen und Teilemarkt

Sonntag, 1. Juni 2008 in Gefell

09.00 Uhr **Aufstellung der Traktoren und musikalischer Frühschoppen**

Wir haben ein Gaudiprogramm mit kleinen Preisen! Alle Traktorfreunde und Besitzer mit Traktor sind eingeladen!!!

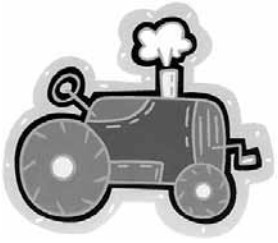
13.00 Uhr **Traditioneller Umzug Gefell-Dobareuth**

Für unsere kleinen Gäste sorgt die Kindertagesstätte Gefell und eine Hüpfburg.

Für Essen und Trinken sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt, auch Lothar’s Gulaschkanone qualmt.

Jeder kann landwirtschaftliche Gerätschaften vom Traktor bis zur Heugabel anbieten und an den Mann bringen, der Platz wird bereitgestellt.

Die Traktorfreunde Gefell freuen sich auf Ihren Besuch!



Verein „Ortsgeschichte Tanna“ e.V.

Als unseren Beitrag zur Europawoche 2008 bieten wir folgende Veranstaltung an und laden herzlich dazu ein:

Im Rahmen der Euregio Egrensis stellt sich unsere Partnergemeinde Kralovske Prici (Königswerth) aus dem Kreis Karlsbad, in der unmittelbaren Nachbarschaft von Sokolov (Falkenau), in Tanna vor.

Es handelt sich hier um ein Dorf ca. so alt wie Tanna, mit etwa so vielen Einwohnern, geprägt von einer langen Tradition des Kohlebergbaus.

Im Ort sind nach 1990 große Anstrengungen in der Aufarbeitung der Ortsgeschichte, der Restaurierung historischer Gebäude und für die Wirtschaftsentwicklung unternommen worden.

Ein Besuch, den wir 2007 dort gemacht hatten, war für uns sehr aufschlussreich, hat uns positiv überrascht und angenehm berührt.

Neues und Interessantes ist in jedem Fall bei der Vorstellung zu erfahren und das Gefühl für viel Gemeinsames wird in uns erweckt.

Bitte besuchen Sie unter dem Titel „Europawoche 2008“ unser Veranstaltungsangebot.

St. Thiele

Impressionen vom Schützenfest

Erlebnisreiche Tage im Ferienlager

Vom 20. Juli bis 2. August 2008 hat die „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau noch freie Plätze im Ferienlager. Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren sind eingeladen, zwei erlebnisreiche Wochen im Erzgebirge zu verbringen.

Auf dem Programm stehen u. a.

- Abenteuer-Rallye, Lagerfeuer
- Kino, Disco
- Fußball, Tischtennis
- Besuch verschiedener Erlebnisbäder
- Besuch eines Bauernhofes
- Brot und Pizza backen
- Traktor fahren, Basteln
- Bowling, Minigolf
- Sternwarte Drebach
- Sommerrodelbahn
- Falkenschau Augustusburg
- Inline-Skater-Kurs für Anfänger und für Profis
- und vieles mehr

Mutige Kinder sind zu einer Nacht im „1000-Sterne-Hotel“ mit Schlafsack und Isomatte eingeladen. Auch Spiel, Spaß und Überraschungen kommen nicht zu kurz.

Nähere Infos und Anmeldungen:

„Grüne Schule grenzenlos“ Zethau
Telefon 03 73 20/ 8 01 70
Internet **www.gruene-schule-grenzenlos.de**

Kinder-Disco Freiberg
Telefon 0 37 31/ 21 56 89
Internet **www.ki-di.de**

Wir verteilen auch Ihre Prospekte ...

Satz & Media Service · Tel.: 03 67 33/2 33 15

Der Sozialverband VdK OV Schleiz-Tanna informiert

Von unserem OV wird am Dienstag, dem 17. Juni 2008 eine Tagesfahrt in den Naturpark Altmühltal vorbereitet.

Teilnahmemeldungen bitte unter Telefon 0 36 63 / 40 04 93 bei Frau Trommer. Auch von Nicht-Mitgliedern des Sozialverbandes VdK sind Teilnahmemeldungen möglich.

Der Fahrpreis beträgt 19,00 Euro. Die Abfahrt ab Schleiz ist um 08.00 Uhr.

Der Fahrpreis kann bereits ab Donnerstag, dem 22. Mai immer donnerstags (29.05., 05.06. und 12.06.) in der Kreisgeschäftsstelle des Sozialverbandes VdK in der Greizer Straße 40 a in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr bezahlt werden.

Mitglieder unseres OV-Vorstandes sind in dieser Zeit anwesend.

Der Sozialverband VdK berät, informiert und vertritt Sie im Sozialrechtsschutz u.a. zu folgenden Themen:

- Schwerbehindertenrecht, Rentenrecht, Berufsgenossenschaft, Sozialhilfe
- Pflegeversicherung, Krankenversicherung, Leistungen der Arbeitsagenturen
- Opferentschädigungsgesetz nach BVG und Kriegsopferversorgung, -fürsorge und *Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung*

Die Beratungen finden wöchentlich statt:

am	**Dienstag**	
von	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
in	**07907 Schleiz, Greizer Straße 40 a**	

Die Beratungen werden **nur** von den **hauptamtlich tätigen Mitarbeitern der Kreisgeschäftsstelle** durchgeführt.

Terminvereinbarungen sind dienstags und donnerstags unter Telefon/Fax 0 36 63 / 42 44 56 möglich.

In ganz dringenden Fällen (z.B. wegen Widerspruchsfristeinhaltung) können Sie Frau Ilona Tege (Jena) auch wie folgt erreichen:

Telefon: 0 36 41 / 28 89 19 oder 2 88 90

Außer dienstags, da hält sie in Schleiz Sprechtag ab.

Sollten Beratungstermine in Schleiz aus bestimmten Gründen ausfallen, erfahren Sie das aus der OTZ.

Die Sprechstunde in Neustadt/Orla findet statt:

am	**1. Mittwoch im Monat**
von	08.00 - 12.00 Uhr
in der	**Volkssolidarität im „Orla-Park“**

Infos zum Sozialverband VdK erhalten Sie auch unter:

www.VdK.de

Manfred Kaddik
Mitglied des OV Schleiz-Tanna

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen

PFARRAMT TANNA

Sonntag, 25. Mai 2008
10.00 Uhr Gottesdienst *Goldene und Diamantene Konfirmation*

Donnerstag, 29. Mai 2008
20.00 Uhr Gemeindegebet im Gemeindezentrum

Sonntag, 1. Juni 2008
10.00 Uhr Gottesdienst *mit Kindergottesdienst*

Sonntag, 8. Juni 2008
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. Juni 2008
10.00 Uhr Gottesdienst *mit Kindergottesdienst*

Samstag, 21. Juni 2008
19.00 Uhr Jugendgottesdienst
Thema: Come back home

Sonntag, 22. Juni 2008
10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26. Juni 2008
20.00 Uhr „Gemeindegebet“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 29. Juni 2008
10.00 Uhr Gottesdienst *mit Abendmahl und Kindergottesdienst*

SCHILBACH

Sonntag, 25. Mai 2008
08.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 8. Juni 2008
08.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Juni 2008
08.30 Uhr Gottesdienst

PFARRAMT UNTERKOSKAU

Sonntag, 25. Mai 2008
08.30 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Willersdorf
13.30 Uhr Stelzen

Sonntag, 1. Juni 2008
14.00 Uhr Unterkoskau

Sonntag, 8. Juni 2008
08.30 Uhr Willersdorf
08.30 Uhr Mielesdorf
10.00 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Stelzen

Montag, 9. Juni 2008
14.00 Uhr Mielesdorf

Sonntag, 15. Juni 2008
14.00 Uhr Unterkoskau

Sonntag, 22. Juni 2008
08.30 Uhr Stelzen
10.00 Uhr Zollgrün
10.00 Uhr Willersdorf
10.00 Uhr Mielesdorf
10.00 Uhr Unterkoskau *Abendmahl*

Sonntag, 29. Juni 2008
14.00 Uhr Unterkoskau

PFARRAMT GEFELL

Samstag, 24. Mai 2008
14.00 Uhr Hirschberg *Diamantene Konfirmation*

Sonntag, 25. Mai 2008
09.00 Uhr Blintendorf
10.00 Uhr Langgrün

Samstag, 31. Mai 2008
14.00 Uhr Künsdorf *Taufe*

Sonntag, 1. Juni 2008
08.30 Uhr Seubtendorf
10.00 Uhr Gefell *Diamantene Konfirmation*
Hirschberg *Sommerfest*
14.30 Uhr Hirschberg *Andacht*
17.00 Uhr Hirschberg *Singspiel „Jona“*

Dienstag, 3. Juni 2008
14.00 Uhr Gefell *Frauenkreis*

Mittwoch, 4. Juni 2008
16.00 Uhr Gefell *Mutter-Kind-Kreis*

Sonntag, 8. Juni 2008
09.00 Uhr Hirschberg
10.00 Uhr Gefell
13.00 Uhr Langgrün
14.00 Uhr Blintendorf *Taufe*

Donnerstag, 12. Juni 2008
14.00 Uhr Hirschberg *Rentnerkreis*

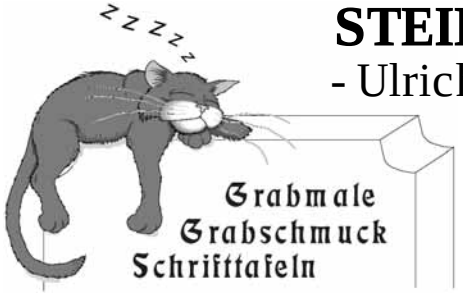
Sonntag, 15. Juni 2008
09.00 Uhr Künsdorf
10.00 Uhr Seubtendorf
14.00 Uhr Hirschberg *Taufe*

Mittwoch, 18. Juni 2008
16.00 Uhr Gefell *Mutter-Kind-Kreis*

Donnerstag, 19. Juni 2008
14.00 Uhr Gefell *Rentnerkreis*

Sonntag, 22. Juni 2008
09.00 Uhr Langgrün
10.00 Uhr Gefell
14.00 Uhr Blintendorf *Taufe*

Sonntag, 29. Juni 2008
09.00 Uhr Seubtendorf
10.00 Uhr Hirschberg
13.00 Uhr Künsdorf
Gefell *Sommerfest*
17.00 Uhr Gefell *Musikgottesdienst*



STEINMETZ
- Ulrich Zeißig -

Gedenksteine
Kriegerdenkmale
Schrifttafeln

Grabmale und Naturgrabfelsen sowie Aufarbeitung vorhandener Grabsteine und Anfertigung von Zweitschriften.

07929 WERNSDORF · Tel. 03 66 47 / 2 20 34

Beratung und Verkauf Mo - Fr durchgehend!
Gerne auch persönliche Terminvereinbarungen!

ANZEIGENAUFTRAG SCHICKEN AN:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1a • 07338 Kaulsdorf
Tel. 03 67 33 / 2 33 15 • Fax 03 67 33 / 2 33 16

PRIVATE KLEINANZEIGEN

in den Amts- und Mitteilungsblättern folgender VG, Städte und Gemeinden mit einer Gesamtauflage von 30 000 Stück:

ALTENBEUTHEN / DROGNITZ • BLANKENSTEIN • DITTRICHSHÜTTE
SAALBURG-EBERSDORF • GRÄFENTHAL • LAUSCHA • LICHTE
KAULSDORF • OBERLAND AM RENNSTEIG • ORLAMÜNDE
PROBSTZELLA - LEHESTEN • RANIS - ZIEGENRÜCK
REMDA-TEICHEL • REMPTENDORF • TANNA • TETTAU
SÜDL. SAALETAL • UNTERWELLENBORN • WURZBACH

Anzeigentexte: (Bitte deutlich schreiben!)
Für unleserliche Texte wird keine Haftung übernommen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2,-
4,-
6,-
8,-
10,-
12,-
14,-
16,-
18,-

Chiffre-Gebühr 4,– (bei Zustellung), 2,– (bei Abholung). Für eine Umrandung werden 2,– zusätzlich berechnet. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Name: …… Vorname: ……
Straße, Nr.: …… PLZ, Ort: ……

❑ Barzahlung
❑ Verrechnungsscheck
❑ Geldwert in Briefmarken

rechtsverbindliche Unterschrift: ……

An alle Feuerwehren der Stadt - Tanna

Ausschreibung

Disziplin - Löschangriff

Austragungsort: Tanna - Stadion

Termin: Sonntag den 15.06.2008

Start: **8.00 Uhr, Anreise bis 7.45 Uhr**

Anzahl der Wettkämpfer:
- Eine Mannschaft besteht aus 7 Kameraden /in von einer Fw

Geräte:
- TS 8
- 3 gummierte B-Druckschläuche 20m +/- 1m Durchmesser 75 mm
- 4 gummierte C-Druckschläuche 20m +/- 1m Durchmesser 52 mm
- 3 A-Saugleitung je 1,60m, davon zwei schon gekuppelt
- 1 Verteiler
- 2 C-Strahlrohre nach DIN mit Absperrorgan und Mundstücke bis max 12,5 mm Düsenweite keine Hohl- oder Pistolenstrahlrohre
- 2 Kupplungsschlüssel
- Saugkorb mit Rückschlagventil

Bekleidung:
- Feuerwehrschutzanzug (keine Hupf Überjacke bzw Überhose)
- Feuerwehrschutzhelm mit Nackenleder - ohne Visier
- Feuerwehrsicherheitsstiefel
- Feuerwehrschutzhandschuhe

Wettkampf:
- bei Männerwettkampf bauen nur teilnehmende Kameraden auf
- in der Wettkampfbahn befinden sich nur die teilnehmenden Kameraden
- Abstand Podest - Behälter generell 3,80 m
- Warmlaufen der TS 8 auf dem Podest **ist gestattet**
- Saugschläuche dürfen Podest überragen, jedoch max. 1,20 m bei den gekuppelten 1,60 m Saugschläuchen
- Saugkorb ist vor dem Eintauchen zu kuppeln
- Saugkorb muss nach Stillstand der TS 8 und Herausnehmen der Saugleitung aus dem Behälter noch gekuppelt sein

Sonstiges: der Veranstalter stellt eine TS 8 bei Bedarf, ansonsten gelten die Bestimmungen der Disziplin im „ Löschangriff "vom Thüringer Feuerwehr – Verband 15.12.1995

Ich bitte um Beachtung der zusätzlichen Bestimmungen bei den Wettkämpfen und wünsche viel Erfolg zu dem Ausscheid.

Andreas Lanitz
Kreisbrandmeister

Kaufmännische Krankenkasse (KKH) weist auf Veränderungen ab 1. Juli 2008 hin:

Pflegepersonen in Privathaushalten steht Urlaub zu – Pflegekassen zahlen ab 1. Juli 2008 jährlich bis zu 1.470 Euro für eine Ersatzpflege

Schleiz, 15.08. 2008 – Ab 1. Juli 2008 hat der Gesetzgeber den Betrag für die so genannte Verhinderungspflege erhöht – darauf weist die Pflegekasse bei der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) hin. "Die Pflegekassen können ihren pflegebedürftigen Versicherten ab 1. Juli 2008 bis zu 1.470 Euro im Kalenderjahr für eine Pflegevertretung erstatten", teilt Dietmar Dorn, Gebietsleiter der KKH in Schleiz, mit. Bisher lag der Betrag bei 1.432 Euro. Die so genannte Verhinderungspflege steht allen gesetzlich Versicherten zur Verfügung, die Leistungen aus der Pflegeversicherung erhalten und in eine Pflegestufe eingruppiert sind. Pflegepersonen haben so die Möglichkeit, sich bis zu 28 Tage von ihren Alltagsstrapazen zu erholen – schließlich sind Personen, die Angehörige, Freunde oder Bekannte pflegen, oft einer jahrelangen Zusatzbelastung ausgesetzt.

"Die Verhinderungspflege ist für Pflegebedürftige vorgesehen, die während der Urlaubszeit weiter in ihrem privaten Wohnumfeld gepflegt werden", erklärt Dorn. Die Pflege kann von Verwandten, Freunden, Nachbarn oder Bekannten übernommen werden. Neu ist ab 1. Juli 2008 auch, dass die Pflege vor der erstmaligen Verhinderung für mindestens sechs Monate geleistet worden sein muss. Bislang waren dies zwölf Monate. Wird die Ersatzpflege allerdings von Personen übernommen, die mit dem Pflegebedürftigen bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sind bzw. mit ihm zusammenleben, ist die Leistung auf die Höhe des Pflegegeldes der jeweiligen Pflegestufe begrenzt.

Grundsätzlich sollten vor einer Urlaubsfahrt alle Details zur Ersatzpflege mit der zuständigen Pflegekasse abgeklärt werden. "In einem individuellen Beratungsgespräch können zudem auch viele persönliche Details besprochen werden", sagt Dorn von der KKH.

Und noch ein Tipp der KKH in Schleiz: Kann die Pflege für die Dauer des Urlaubs nicht im häuslichen Umfeld des Pflegebedürftigen erfolgen, besteht die Möglichkeit der vorübergehenden Unterbringung in einer stationären Pflegeeinrichtung. "Auch in diesem Fall", so Dorn, "können die Pflegekassen Kosten erstatten." Handelt es sich um ein zugelassenes Pflegeheim, kann die so genannte Kurzzeitpflege in Betracht kommen. Auch hierfür zahlen die Pflegekassen ab 1. Juli 2008 bis zu 1.470 Euro für maximal 28 Kalendertage im Jahr.

Die Verhinderungs- oder Kurzzeitpflege können im Übrigen nicht nur bei geplanten Urlaubsreisen, sondern auch bei Krankheit oder anderen Situationen, in denen die regelmäßige Pflegeperson nicht zur Verfügung steht, in Anspruch genommen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Gitta Heidenreich, Leiterin des KKH-Serviceteams Gera (Telefon: 0180 3554744), Johannisstraße 4, 07545 Gera.